

aus unserer

>> KOMPETENZBIBLIOTHEK



Pressemitteilung
Abteilung Lärmschutz

>> **Lärmschutzwand aus Plastikmüll (Oktober 1989)**



Waltpremiere in Köln:
Die erste Recycling-Pflanzenwand als
Lärmschutzsystem an einer Autostraße.

Weltpremiere des Lärmschutzsystems

„Wiederverwertung von wertvollen Rohstoffen ist gefragt. Stichwort: Recycling im Zeichen eines wohlverstandenen Umweltschutzgedankens. Diese Entwicklungen halten jetzt auch Einzug in den Straßenbau des LVR.“ Mit diesen Worten leitete am 09.03.1989 Landesdirektor Dr. Dieter Fuchs die Pressekonferenz anlässlich der Weltpremiere des ersten Lärmschutzsystems aus Kunststoffmüll >> Recycling-Pflanzenwand ein.

Standort des Lärmschutzsystems

An der Landesstraße 34, der vierspurig ausgebauten Militärringstraße in Köln-Vogelsang, hat das Rhein. Straßenbauamt Köln eine 320 Meter lange, durchschnittlich 3 Meter hohe Pflanzenwand, begrünbares Lärmschutzsystem aus Kunststoff-Müll, gebaut. 480.000 DM kostet diese Lärmschutz-Maßnahme und ist damit preisgünstiger als herkömmliche Lärmschutzsysteme aus Beton, Glas oder Holz.

Lärmschutzsystem löst Umweltprobleme

Das neue Lärmschutzsystem gilt als Patentlösung für gleich mehrere Umweltprobleme. Man schlägt also mit diesem Lärmschutzsystem zwei Fliegen mit einer umweltpolitischen Klappe. Kunststoffmüll wird wiederverwendet, zu Bauteilen geformt und als Stützkonstruktion für das bepflanzbare Lärmschutzsystem verwendet. Die Füllung des Lärmschutzsystems bepflanzte besteht zum großen Teil aus kompostierten Grünabfällen. Beides zusammen ergibt ein hochabsorbierendes Lärmschutzsystem gegen den Verkehrslärm.

Impressum

LÜFT GmbH
In den Vierzehn Morgen 1-5
55257 Budenheim

Tel. 06139 2936-0
Fax 06139 2936-11

info@lueft.de
www.lueft.de

Geschäftsführer:
Anne Rockenbach
Volker Paul; Andreas Lüft